

# WELCOME EVERYBODY

von Pierre Rigal

## BESETZUNG

**Choreografie, Bühne:** Pierre Rigal

**Kostüme:** Lucia Vonrhein

**Licht:** Jürgen Kolb, Stefan Bauer

**Musik:** Gwen Drapeau

**Choreografische Assistenz:** Bora Wee, Melanie Chartreux, Léa Perat

**Tänzer\*innen:** Daria Hlinkina, Lisa Gareis, Amber Pansters, Réka Rác, Maasa Sakano, Meritxell Van Roggen, Milena Wiese, Ismaël Belabid-Lenoir, Paul Elie, Finn Lakeberg, Jaime Neves, Matti Tauru, Thomas Van Praet

**Understudy:** José Garrido

## EINFÜHRUNG

Drei Jahre nach der geplanten Uraufführung können wir es nun endlich verkünden: Welcome Everybody kommt ins Große Haus und eingeladen sind – alle! 2020 hat Rigal mit der Entwicklung der Kreation begonnen. Seitdem ist zwar viel passiert, dennoch ist der Choreograf mit dem Wunsch ans Staatstheater Mainz zurückgekehrt, seine Idee zum Stück weiter zu verfolgen.

Welcome Everybody wird ein Tanzstück über ein Tanzstück. Allen Komponenten, die es für die Entstehung benötigt, gibt er eigenen Raum und eigene Aufmerksamkeit. Indem Technik, Bühnenbild, Musik, Kostüme, Maske und natürlich vor allem der Tanz und die Tänzer\*innen alle ihren eigenen Moment bekommen, dekonstruiert diese Choreografie alle Bausteine eines Stückes. Zu dieser Idee sagt Rigal: „Ich fand es schon immer schade, dass man den einzelnen Bausteinen eines Tanzstückes so selten Beachtung schenkt. Dabei gibt es so viel Spannendes zu entdecken.“

Den Titel möchte der Choreograf gleich auf mehreren Ebenen lebendig werden lassen: Er heißt die tanzmainz-Tänzer\*innen im Kurationsprozess willkommen mit all ihrem Können und individuellen Bewegungssprachen, sowie die unterschiedlichen Komponenten, die es für ein Tanzstück benötigt. Außerdem spricht er ein großes Willkommen an das Publikum aus – er lädt ein, sich auf viele Facetten seines Stückes einzulassen und in die Schichten einzudringen, die vielleicht nicht auf den ersten Moment ersichtlich sind. Humor, Raffinesse, Witz – mit alledem spielt Welcome Everybody, doch zugrunde liegt oft eine tiefere Ebene.

Mit dem tanzmainz-Ensemble zu arbeiten, so erzählt Pierre Rigal, mache große Freude. Auf die Frage, was ihm bei Tänzer\*innen wichtig sei antwortet er: „Natürlich ist mir eine starke technische Basis wichtig, das trifft aber sowieso auf alle Tänzer\*innen von tanzmainz zu. Außerdem wünsche ich mir, dass sich die Tänzer\*innen kreativ in die Prozesse einbringen und bereit sind, ihre große Vielfalt an Fähigkeiten zu zeigen. Für mich ist es eine große Stärke von Tänzer\*innen, mit immer unterschiedlichem Bewegungsmaterial umgehen zu können. Von diesem Können, zwischen Stilen und Bewegungssprachen zu wechseln, mache ich in meinen Choreografien und auch bei Welcome Everybody Gebrauch. Ich möchte dieses Talent und die viele Kreativität im Studio unbedingt willkommen heißen“.

Die Musik für Welcome Everybody komponiert Gwen Drapeau live zu den Proben. Mit ihm arbeitet Rigal schon viele Jahre eng zusammen. Das trage, so Pierre, zu einer sehr produktiven, warmen und kreativen Atmosphäre im Studio bei. Die Basis vieler Tracks bildet die Stimme eines Zeremonienmeisters, der durch den Abend führt, und mit der Drapeau kreativ zu spielen weiß. Seine Musik steckt an, es wird auf jeden Fall groovig und nicht nur das Ensemble, sondern auch die ganze Bühne tanzt.

Alle, die neugierig sind, wie das aussehen kann, heißen wir herzlich zur Premiere des Stückes oder zu einer der Vorstellungen im Mai oder Juni im Großen Haus am Staatstheater Mainz willkommen!

Hannah Meyer-Scharenberg  
Staatstheater Mainz  
April 2023